

FC Weser Alt-Herren gewinnt eigenes Turnier!

Am Freitagabend veranstaltete der FC Weser im Rahmen seiner Sportwoche das Alt Herren Turnier um den „Günter-Rüppel-Pokal“. Sechs Mannschaften kämpften in den Spielen jeder gegen jeden um den Turniersieg. Neben dem Veranstalter FC Weser, waren die SG Heisebeck/Fürstenhagen, SV Esebeck, VFB Uslar, VFL Reinhardshagen und der MTV Eschershausen am Start.

So richtig in Schwung kam das Turnier als gut ein Drittel der Spiele vorbei waren. Zu diesem Zeitpunkt hatten sich mit dem VFB Uslar, dem VFL Reinhardshagen und dem gastgebenden FC Weser drei Mannschaften als Turnierfavorit herauskristallisiert. Diese drei Mannschaften hatten ihre ersten beiden Begegnungen gewonnen. Die anderen drei Teams gingen leider leer aus.

Im direkten Aufeinandertreffen gab es dann ein 2:2 zwischen den FC Weser und dem VFL Reinhardshagen. Zweimal gingen die Gäste in Führung, doch zum Glück konnten die Gastgeber immer gleich wieder zurückschlagen.

Nutznießler dieses Unentschiedens hätte der VFB Uslar sein können, doch der VFB unterlag dann überraschend der SG Heisebeck/Fürstenhagen mit 0:1.

Eine Vorentscheidung viel dann in der Begegnung des FC Wesers gegen den VFB. In einem spannenden Spiel, in dem es auf beiden Seiten voll zur Sache ging, stand am Ende ein 1:0 für die Gastgeber. Den umjubelten Siegtreffer erzielte Marcel Sachs.

Durch diese Niederlage war der VFB aus dem Rennen und der FC brauchte im letzten Spiel einen Sieg gegen den MTV Eschershausen um sich große Chancen auf den Turniersieg auszurechnen. Der MTV erwies sich dann als ein unbequemer Gegner, aber die Weserelf gewann schließlich mit 2:0. Jetzt durfte im Spiel Uslar gegen Reinhardshagen der VFL nicht mit vier Toren Unterschied gewinnen, dann würde es für den FC Weser reichen.

Der VFB zeigte trotz seiner zwei vorherigen Niederlagen Moral und das Spiel endete 0:0. Damit war der Sieg für den FC Weser perfekt. Die weiteren Plätze belegten Reinhardshagen, als dritter der VFB Uslar, vierter wurde die SG Heisebeck. Platz 5 blieb für den SV Esebeck über und den letzten Platz belegte der MTV Eschershausen.

Danach gab es noch ein gemütliches Zusammensein am Sportheim, dass erst weit nach Mitternacht endete. Danke an die beiden Schiedsrichter Helmut Söhnholz und Werner Exner für die Leitung der Spiele.

Frank Rölke